

Presseinformation der LaKoG Brandenburg

Gleichstellungsbeauftragte fragen, wie sich Brandenburger Parteien zu Gleichstellungsfragen positionieren

Anlässlich der bevorstehenden Landtagswahl hat die Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an brandenburgischen Hochschulen (LaKoG) alle zurzeit im Landtag vertretenen Parteien aufgefordert, sich zu ihren Wahlprüfsteinen zu positionieren.

Bei den Wahlprüfsteinen handelt es sich um elf Fragen rund um die Gleichstellung der Geschlechter, zu Antidiskriminierung und Genderforschung sowie zu den Rahmenbedingungen für Gleichstellungsakteur*innen. Sie sollen Unterstützung bei der Wahlentscheidung sein, vor allem für diejenigen, die diese Themen und Anliegen teilen, fordern und/oder fördern.

Fünf der insgesamt sechs im brandenburgischen Landtag vertretenen Parteien der aktuellen Legislaturperiode haben die Fragen der Gleichstellungsbeauftragten beantwortet oder zumindest mit einer Stellungnahme reagiert. Die Antworten der einzelnen Parteien können ab sofort unter nachfolgendem Link bzw. ab August auf der neuen Internetseite der LaKoG nachgelesen werden.

<https://www.b-tu.de/universitaet/gremien-und-vertretungen/gleichstellungsbeauftragte>

Die Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten (LaKoG) ist ein Zusammenschluss der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten aller brandenburgischen Hochschulen. Neben der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit zählt die Begleitung hochschulpolitischer Entwicklungen unter Gleichstellungsaspekten zu ihren Aufgaben. Mit gemeinsamen Stellungnahmen, Empfehlungen und Konzepten nimmt sie Einfluss auf die gleichstellungspolitische Diskussion auf Landesebene und berät Wissenschaftspolitik und -verwaltung in Gesetzgebungsverfahren.

Die Vertreterinnen der LaKoG sind auch bundesweit sehr gut vernetzt. Sie bringen sich aktiv in die gesellschaftspolitischen Diskussionen der Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof) ein und arbeiten u.a. in den inhaltlichen bukof-Kommissionen zu „Hochschulgovernance und Gleichstellung“, „Geschlechtergerechte Personalentwicklung“ und „Familienpolitik in Hochschulen“ mit.

Weitere Informationen und Kontakt:

Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen, Platz der Deutschen Einheit 1, 03046 Cottbus

Im Auftrag der LaKoG

Birgit Hendrichske, Sprecherin gleichstellung@b-tu.de

Sandra Cartes, stellv. Sprecherin gleichstellungsbeauftragte@fh-potsdam.de